

EQUITYplus GmbH berät primion Technology AG beim Börsengang an den Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse

München, 16. Februar 2006

Mit der Notierungsaufnahme im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse feierte die primion Technology AG aus Stetten am kalten Markt als erstes Unternehmen im Jahr 2006 erfolgreich das Börsendebüt in Deutschlands höchstem Qualitätssegment. Das mittelständische Unternehmen, das als internationaler Systemspezialist für Zutrittskontrolle, Zeiterfassung und integrierte Sicherheitstechnik am Markt positioniert ist, hat insgesamt 2,8 Mio. Aktien zu einem Kurs von 14,50 EUR platziert. Der Emissionspreis lag damit am oberen Ende der Bookbuilding-Spanne von 13,50 – 14,50 EUR. Das Emissionsvolumen betrug insgesamt 40,6 Mio. EUR, wobei die Hälfte aus einer Kapitalerhöhung stammte. Dem Unternehmen flossen somit 20,3 Mio. EUR zu, die u.a. zur weiteren Internationalisierung des Geschäftsmodells und zum Ausbau des Vertriebs genutzt werden sollen.

Als IPO-Berater fungierte die Corporate Finance Boutique EQUITYplus GmbH. Mit der Erfahrung aus mehr als 30 begleiteten Börsengängen wurde die Beratungsgesellschaft aus München bereits kurz nach der von den primion-Eigentümern und dem Management getroffenen Grundsatzentscheidung, das Unternehmen an die Börse zu führen, als IPO-Berater beauftragt. Hierzu der EQUITYplus-Partner Dr. Rainer Mauer: „Für den Erfolg eines Börsengangs muss ein Unternehmen optimal aufgestellt und vorbereitet sein. Hier helfen wir als Berater bereits weit vor dem eigentlichen Börsengang. Das Unternehmen spart so nicht nur Zeit und Geld, sondern kann Risiken des Projekts besser kalkulieren und dadurch auch weitestgehend ausschließen.“

Zu den Aufgaben der Münchner IPO-Berater gehörte u.a. die Ausarbeitung des Emissionskonzeptes, die Erstellung eines umfangreichen Unternehmens-Factbooks, die Durchführung des Beauty Contest der Banken und der Finanzkommunikationsagenturen, die Begleitung bei der Erstellung des Verkaufsprospekts, die Erstellung der Analysten- und Roadshowpräsentation und die Begleitung bei den Preisverhandlungen.

Als Konsortialführer agierte die Frankfurter Investmentbank equinet Securities, Co-Manager war das Bankhaus Reuschel, Selling-Agent die comdirect Bank. Die Kölner rw Konzept unterstützte primion als Kommunikationsagentur bei der Kapitalmarktkommunikation. Die Emission war insgesamt 3,5-fach gezeichnet, wobei sowohl das Interesse von Seiten institutioneller als auch privater Investoren gleichermaßen hoch war.

Mit der IPO-Beratung von primion hat EQUITYplus nach dem net mobile-Börsengang im vergangenen Jahr erneut ihre Kompetenz unter Beweis gestellt, wachstumsorientierte Mittelstandsunternehmen professionell auf den Kapitalmarkt vorzubereiten und den Börsengang erfolgreich umzusetzen. Für das Gesamtjahr 2006 rechnen die IPO-Experten mit einer stattlichen Zahl weiterer Börsengänge. EQUITYplus-Partner Michael Wassiluk wagt einen Ausblick: „Wir spüren eine deutliche Belebung des Interesses mittelständischer Unternehmen, den Kapitalmarkt als valide Alternative der langfristigen Unternehmensfinanzierung zu nutzen. Insgesamt rechnen wir gegenüber dem Vorjahr mit einer Verdoppelung sowohl der Anzahl an Börsengängen auf über 50 als auch des Emissionsvolumens auf über acht Milliarden EUR.“

Eine detaillierte Auswertung des Emissionsjahres 2005 inkl. Ausblick auf das Jahr 2006 steht unter der Rubrik „News“ auf der Homepage der EQUITYplus <http://www.equityplus.de> zum Abruf bereit oder kann per eMail angefordert werden: info@equityplus.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Rainer Mauer, Partner, Tel. +49-89-710462-84, eMail: mauer@equityplus.de
Michael Wassiluk, Partner, Tel. +49-89-710462-82, eMail: wassiluk@equityplus.de
EQUITYplus GmbH
Baierbrunner Str. 25
81379 München